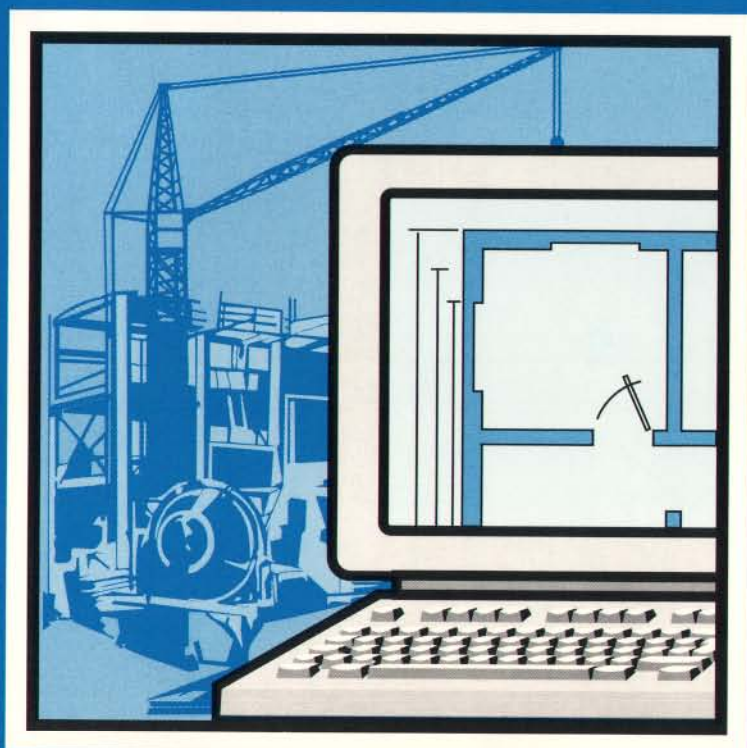




Wärmeversorgung im Gesamtkonzept

Checkliste für Architekten



In einer Zeit ständiger Veränderungen auf dem Gebiet umweltfreundlicher Technologien der Wärmeversorgung sind Informationen über den neuesten Stand der Technik für den planenden und den gestaltenden Architekten Grundlage seiner Arbeit.

Dabei kann ein Wärmeversorgungssystem nicht isoliert gesehen werden, es ist integrativer Teil des Gesamtkonzeptes. Das bezieht sich auf alle Bereiche, auf die Funktion wie auf die Kostenseite. Die frühzeitige Entscheidung für ein Wärmeversorgungssystem kann zu Einsparungen der Rohbau- und Ausbaukosten führen, die eine wirtschaftliche Gesamtlösung ermöglichen.

Objektive und vor allem rechtzeitige Beratung ist für den Architekten unerlässlich. Eine optimale Wärmeversorgung ist nur durch innovative Ansätze im Rahmen eines Gesamtkonzeptes möglich, auch im Hinblick auf Energieeinsparung und Umweltentlastung. Das Grobkonzept der Wärmeversorgung sollte deshalb bereits in der Phase der Vorplanung entwickelt werden.

Wo Erdgas die Lösung ist, stehen die Spezialisten der Gasversorgungsunternehmen unabhängig von Firmeninteressen als Fachberater zur Verfügung. Ihre Hilfe gibt dem Architekten die Gewähr für die Findung einer sinnvollen Lösung im Rahmen des Gesamtkonzeptes. Die beigefügte Checkliste enthält alle wichtigen und zu beachtenden Aspekte. Sie wurde als eine Planungshilfe für den Architekten von der ASUE Arbeitsgemeinschaft für sparsamen und umweltfreundlichen Energieverbrauch e.V. in Abstimmung mit der Bundesarchitektenkammer entwickelt.

Prof. Dr.-Ing. Drs. h.c. Jürgen Joedicke



Checkliste

1. Grundlagenermittlung

noch kein Einfluß auf Heizung

2. Vorplanung

- Lage und Größe des Aufstell-/Heizraums (Dachaufstellung, Raumgröße)
- Lage und Größe der Abgasanlage, sofern benötigt (bei Brennwert genügt ein Schacht!)
- Grobkonzept für Heizung (Auswahl des Energieträgers - Erdgasanschluß möglich? - Einbindung von Solar oder Festbrennstoff)
- Einplanung des Waschraums (Ablufttrockner nicht in Aufstellraum eines raumluftabhängigen Kessels)
- bei größeren Bauvorhaben Fachingenieur einschalten

3. Entwurfsplanung

- Festlegung des Abgasführungssystems (Abgasleitung)
- Festlegung der Abwasserabläufe (aus Kunststoff für Kondenswasser)
- Klärung der Abluft/Zuluft (von außen oder durch Verbund)
- Schornsteinfeger einschalten
- Fachplanungen integrieren

4. Genehmigungsplanung

- Zuschußfragen klären

5. Ausführungsplanung

- Festlegung der Schächte und Schlitzze
(Erdgas ins Dachgeschoß, Schacht für Abgasleitung)
- bei kleineren Bauvorhaben Fachmann hinzuziehen
- Vorauswahl der einzubauenden Geräte etc. (Zulassungen)

6. Vorbereitung der Vergabe

- endgültige Festlegung der einzubauenden Geräte etc.
- Anforderungen an ausführende Firmen (Installateurverzeichnis)
- Durchführung der Anmeldeverfahren beim Gasversorgungsunternehmen
- Beauftragung des Gasanschlusses

7. Mitwirkung bei der Vergabe

- Vergabe nur an eingetragene Fachfirmen

8. Objektüberwachung (Bauüberwachung)

- exakte Einhaltung der Planung (alternative Ausführung nur wenn regelkonform)
- Einhaltung der Anmeldeverfahren (Fristen bei Gasversorgungsunternehmen und beim Schornsteinfeger)
- Übergabe von Prüfprotokollen und Bedienungsanleitungen

9. Objektbetreuung und Dokumentation

- Beseitigung der Mängel
- Erstellung des Wärmebedarfsausweises (WSchVO)

Herausgeber:

ASUE

Arbeitsgemeinschaft für
sparsamen und umweltfreundlichen
Energieverbrauch e.V.

Heidenkampsweg 101 • 20097 Hamburg
Telefon (0 40) 23 45 09

Vertrieb:

Verlag

Rationeller Erdgaseinsatz
Postfach 10 03 04 • 20002 Hamburg
Telefax (0 40) 23 66 33 61

Bestell-Nr. 09 07 96

Schutzgebühr 0,30 DM